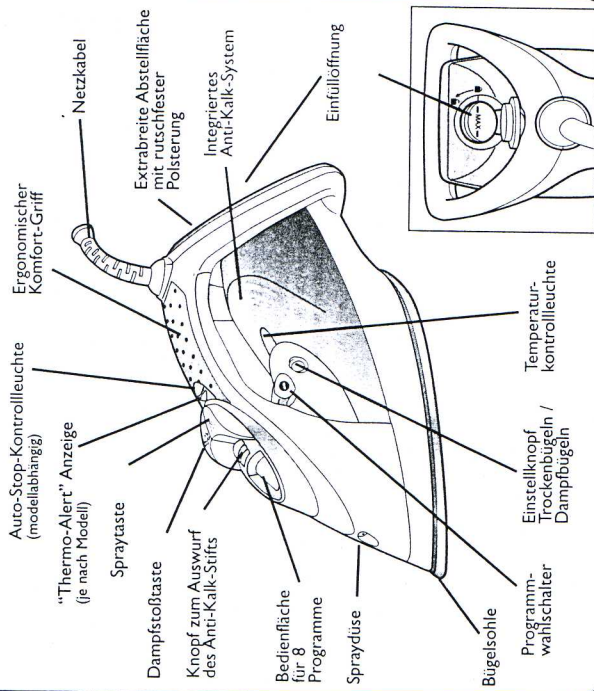


Deutsch

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und heben Sie sie auf.

Program 8

047211 - 39/04



Achtung ! Vor dem Aufheizen des Bügelautomaten den Sohlenschutz entfernen (je nach Modell).

Achtung!

Vor dem ersten Gebrauch Ihres Bügelautomaten empfehlen wir Ihnen, das Gerät einige Augenblicke fern von der Bügelwäsche waagrecht zu halten und die Dampfstoßtaste mehrmals zu betätigen.

Anfänglich kann es zu Rauch- und Geruchsentwicklung kommen, die unbedenklich ist und von selbst aufhört.

Welches Wasser ist zu verwenden ?

Ihr Gerät ist so konzipiert, dass es mit Leitungswasser funktioniert. Dennoch sollten Sie die Dampfkammer regelmäßig reinigen (Selbstreinigung), um gelösten Kalk auszuspülen. Ist Ihr Wasser sehr kalkhaltig (dies können Sie bei Ihrer Gemeinde oder bei Ihrem Wasserwerk erfragen), sollte das Gerät mit einer Mischung aus 50% Leitungswasser und 50% handelsüblichem entmineralisiertem Wasser betrieben werden.

Welches Wasser darf nicht verwendet werden ?

Durch die Hitze kommt es beim Verdampfen zur Ansammlung der im Wasser enthaltenen Partikel. Reines entmineralisiertes Wasser aus dem Handel (ohne Zugabe von Leitungswasser), Wasser aus dem Wäschetrockner, parfümiertes Wasser, enthärtetes Wasser, Kühlschrankwasser, Batteriewasser, Klimaanlage Wasser und Regenwasser enthalten organische Substanzen oder Mineralstoffe, die zum stoßartigen Heraus-spritzen des Wassers, braunen Ausfluss und vorzeitiger Alterung Ihres Gerätes führen können. Derartige Wasserqualitäten dürfen deshalb nicht verwendet werden.

I- DAMPFBÜGELN

Füllen des Tanks



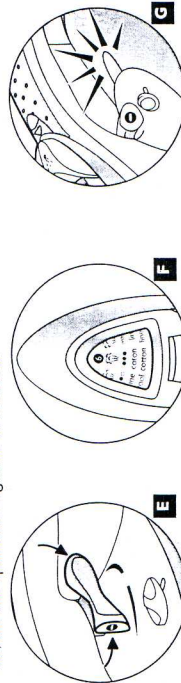
- Vor dem Befüllen des Tanks den Netzstecker des Bügelautomaten ziehen.
- Die Dampfstaste auf TROCKEN (A) stellen.
- Nehmen Sie das Bügeleisen mit einer Hand hoch und neigen sie die Sohle (D) leicht nach unten oder nach vorne.
- Den Deckel des Wassertanks in entgegengesetzter Uhrzeigerichtung aufschrauben bis der Pfeil auf dem Deckel auf dem „Entriegelungs“-Symbol (B) steht. Der Deckel geht dann von selbst auf.
- Den Wassertank bis zur Markierung „MAX“ (D) auffüllen.
- Machen sie den Deckel des Wassertanks (C) wieder zu. Setzen Sie dazu den Pfeil auf dem Deckel auf das Symbol „Offenes Schloss“ und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Symbol „Verschlossenes Schloss“.
- Das Bügeleisen kann jetzt angeschlossen werden.

Wählen Sie ein Bügelprogramm aus

Ihr Bügeleisen verfügt über 8 Bügelprogramme.



- Es gibt für jedes Bügelgut ein geeignetes Programm. Ihr Bügeleisen stellt die jeweils geeignete Temperatur und den jeweils geeigneten Dampfausstoß automatisch und genau ein, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.



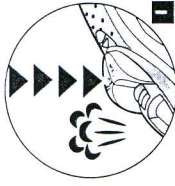
- Zum Einstellen des geeigneten Bügelprogramms dient der unter dem Griff befindliche Programmwahlschalter (E).
- Ein Druck auf der linken Seite (F) gibt Zugriff auf die Programme mit niedriger Temperatur und wenig Dampf. Die Wahl eines Programms unter 1 hat keine Wirkung.
- Ein Druck auf der rechten Seite (G) gibt Zugriff auf die Programme mit hoher Temperatur und viel Dampf. Die Wahl eines Programms über 8 hat keine Wirkung.
- Das eingestellte Programm wird automatisch auf dem Bedienfeld am Vorderteil des Bügeleisens (F) angezeigt.
- Stellen Sie den Dampfkontrollschalter auf Dampfausstoß (H) (I).
- Sobald das Bügeleisen heiß genug ist, geht das Lämpchen des Thermostaten (G) aus.

Unsere Tipps:

- Gewebe und Bügeltemperatur: Ihr Bügelautomat wird schnell heiß. Bügeln Sie deshalb zuerst die Stoffe, die eine niedrige Bügeltemperatur erfordern und zum Schluss diejenigen, für die eine höhere Temperatur benötigt wird.
- Wenn Sie anschließend ein Programm mit niedrigerer Temperatur einstellen wollen, sollten Sie, bevor Sie mit dem Bügeln beginnen, das Anzeichen des Lämpchens des Thermostaten abwarten (Für die Modelle mit Thermo-Alert siehe Paragraph „Thermo-Alert Funktion“).
- Stellen Sie beim Bügeln von Mischgewebe die Bügeltemperatur auf die empfindlichste Faser ein.

Anfeuchten der Bügelwäsche (Spraytaste)

- Drücken Sie beim Bügeln mehrmals hintereinander auf den Sprayknopf, um die Wäsche (H) zu befeuchten und hartnäckige Falten zu entfernen.

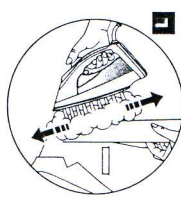


Mehr Dampf zum Glätten (Dampfstoßtaste)

- Von Zeit zu Zeit die Dampfstoßtaste (I) drücken.
- Lassen Sie zwischen zwei Dampfstößen einige Sekunden verstreichen.

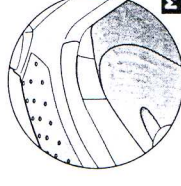
Vertikales Aufdämpfen

- Ideal zum Entfernen von Falten aus Anzügen, Blazern, Rocken, Vorhängen, etc...
- Das Kleidungsstück auf einen Kleiderbügel hängen und den Stoff straffen.
- Da der Dampfstoß sehr heiß ist, dürfen die Kleidungsstücke ausschließlich auf einem Kleiderbügel aufgedämpft werden, niemals direkt auf einer Person.
- Stellen Sie Programm 8 (I) ein.
- Mehrmals hintereinander die Dampfstoßtaste (I) drücken (K) und dabei den Bügelautomaten von oben nach unten über das Kleidungsstück führen. Abbildung (L).
- Den Bügelautomaten einige Zentimeter vom Stoff entfernt halten, um empfindliche Gewebe nicht zu verbrennen.



Integriertes Anti-Kalk-System

- Ihr Bügelautomat ist mit einem integrierten Anti-Kalk-System (M) ausgestattet.
- Die Vorteile dieses Systems sind :
 - eine bessere Bügelqualität durch gleichmäßigen Dampfausstoß während des gesamten Bügelvorganges.
 - die Lebensdauer Ihres Bügeleisens zu verlängern.

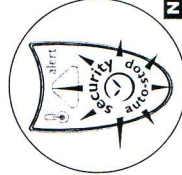


Anti-Tropf-System

- Wenn die automatische Dampfeinstellung je nach gewählter Stoffart eingestellt ist, werden bei niedrigen Temperaturen keine Dampfstöße abgegeben, damit das Bügeleisen keine Tropflecken auf der Wäsche hinterlässt.

Auto-Stop-Sicherheit (modellabhängig)

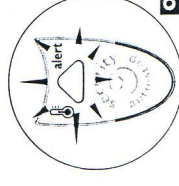
- Wenn der Bügelautomat länger als 8 Minuten auf dem Heck oder länger als 30 Sekunden unbewegt auf der Bügelsohle steht, blinkt die Auto-Stop-Kontrollleuchte auf, und das elektronische System unterbricht die Stromversorgung aus Sicherheitsgründen.
- Um den Bügelautomaten wieder in Gang zu setzen, brauchen Sie ihn nur leicht bewegen bis die Kontrollleuchte nicht mehr blinkt.



Achtung : Bei aktivierter Auto-Stop-Sicherheit leuchtet die Temperaturkontrollleuchte nicht auf.

Thermo-Alert Funktion (modellabhängig)

- Das „Thermo-Alert“ Lämpchen (O) geht an, sobald Sie ein Programm mit niedrigerer Temperatur einstellen (z.B. von Programm 8 auf Programm 6).
- Es bleibt so lange an, wie die Temperatur der Sohle zu hoch ist.
- Sobald das Lämpchen aus ist ; kann die Wäsche gebügelt werden, es besteht kein Risiko mehr, sie zu verbrennen.



2- TROCKEN BÜGELN



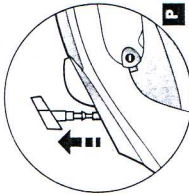
- Wählen Sie das gewünschte Bügelprogramm.
- Den Dampfgler auf TROCKEN stellen (siehe Zeichnung A).
- Wenn die Kontrollleuchte erlischt, ist die gewünschte Bügeltemperatur erreicht.

3- PFLEGE IHRES BÜGELAUTOMATEN

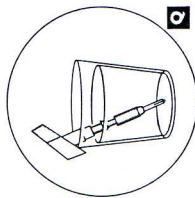
ACHTUNG ! Vor dem Reinigen des Bügelautomaten den Netzstecker ziehen, und das Gerät abkühlen lassen.

• REINIGEN DES ANTI-KALK-STABS

- (einmal monatlich) : Den Netzstecker des Bügelautomaten ziehen, und den Wassertank leeren.
- Zur entnahme des Anti-Kalk-Stifts : stellen Sie Programm 8 ein, drücken Sie auf den Knopf zum Auswurf des Anti-Kalk-Stiftes (P) und ziehen Sie ihn nach oben heraus.



DAS ENDE DES STABS NICHT BERÜHREN.



- Den Stab ca. 4 Stunden in ein mit Essig oder reinem Zitronensaft gefülltes Glas legen (Q).
- Den Stab mit Leitungswasser abspülen
- und wieder einsetzen.

DER BÜGELAUTOMAT FUNKTIONIERT NUR MIT DEM ANTI-KALK-STAB.

• DURCHFÜHREN DER SELBSTREINIGUNG :

Führen Sie zur Verlängerung der Lebensdauer Ihres Bügelautomaten einmal im Monat eine Selbstreinigung durch

- Den Bügelautomat mit vollem Wassertank auf das Heck und auf Programm 8.
- Sobald die Temperaturkontrollleuchte ausgeht, den Netzstecker ziehen, und den Bügelautomaten waagrecht über ein Spülbecken halten.
- Den Anti-Kalk-Stab herausnehmen.
- Den Bügelautomaten leicht waagrecht über einem Spülbecken schütteln bis ein Teil des Wassers aus dem Wassertank (mit den Schmutzpartikeln) durch die Öffnungen in der Sohle abgeflossen ist.
- Zum Ende des Vorgangs den Anti-Kalk-Stab wieder einsetzen.
- Den Bügelautomaten wieder an das Stromnetz anschließen und 2 Minuten auf das Heck stellen bis die Sohle trocken ist.
- Den Netzstecker des Bügelautomaten erneut ziehen, und die lauwarme Sohle mit einem weichen Tuch abwischen.

Hinweis : Durch die Selbstreinigung verkalkt ihr Bügelautomat wesentlich langsamer.

• REINIGEN DER BÜGELSOHLE :

- Die noch lauwarme Sohle mit einem feuchten Schwamm abwischen (keine metallischen Gegenstände verwenden).

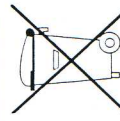
4- AUFBEWAHRUNG DES BÜGELAUTOMATEN

- Den Netzstecker ziehen und warten, bis die Sohle abgekühlt ist.
- Den Wassertank leeren und den Dampfgler auf TROCKEN stellen. Es ist nicht schlimm, wenn ein bisschen Wasser im Wassertank zurückbleibt.
- Das Netzkabel um den Ring an der Heckseite des Bügelautomaten wickeln.
- Den Bügelautomaten zum Aufbewahren auf das Heck stellen.

FÜR IHRE SICHERHEIT

- Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor dem ersten Einsatz ihres Gerätes sorgfältig durch: Eine unsachgemäße Handhabung entbindet TEFAL von jeglicher Haftung
- Achtung ! Die Spannung Ihrer Elektroinstallation muss der Spannung des Bügelautomaten (220 – 240 V) entsprechen.
- Ein fehlerhafter Anschluss kann zu irreparablen Schäden am Bügelautomaten führen und setzt die Garantie außer Kraft.
- Der Bügelautomat muss unbedingt an einer geerdeten Steckdose angeschlossen werden. Falls Sie ein Verlängerungskabel verwenden, vergewissern Sie sich, dass es über einen bipolaren 10 A-Stecker mit Erdleiter verfügt.
- Falls das Anschlusskabel beschädigt ist, lassen Sie es aus Sicherheitsgründen sofort von einer zugelassenen Kundendienststelle ersetzen.
- Den Bügelautomaten nie in Wasser tauchen!
- Vor dem Füllen oder Leeren des Tanks muss der Netzstecker des Geräts gezogen werden.
- Sollte das Gerät zu Boden gefallen sein, muss es vor einer erneuten Inbetriebnahme von einem Fachmann überprüft werden, denn eventuelle unsichtbare Schäden können Ihre Sicherheit gefährden.
- Das Bügeleisen darf nicht benutzt werden, wenn es herunter gefallen ist und sichtbare Spuren davon getragen hat oder wenn Wasser austritt.
- Die Sohle des Bügelautomaten kann sehr heiß werden:
 - Die Sohle nie berühren.
 - Den Bügelautomaten immer abkühlen lassen bevor Sie ihn wegräumen.
 - Den Bügelautomaten nie unbeaufsichtigt lassen, wenn er an das Stromnetz angeschlossen ist oder wenn die Sohle noch heiß ist.
 - Den Bügelautomaten stets von Kindern fernhalten.
 - Stellen Sie Ihr Bügeleisen auf eine stabile Unterlage.
 - Wenn Sie das Bügeleisen auf dem Heck abstellen bitte immer darauf achten, dass es sich um eine stabile Ablagefläche handelt.
- **DEN BÜGELAUTOMATEN NIE AUSEINANDER BAUEN ; WENDEN SIE SICH STETS AN EINE ZUGELASSENE KUNDENDIENSTSTELLE.**

DENKEN SIE AN DEN SCHUTZ DER UMWELT !



- 1 Ihr Gerät enthält wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden können.
- 2 Geben Sie Ihr Gerät deshalb bitte bei einer Sammelstelle Ihrer Stadt oder Gemeinde ab.

5- EIN PROBLEM MIT IHREM BÜGELAUTOMATEN



Probleme

- Aus den Öffnungen in der Sohle tritt Wasser aus.
 - Die gewählte Temperatur ist zu niedrig zur Dampfproduktion.
 - Sie verwenden die Dampfstoßkaste zu oft.
 - Sie haben den Bügelautomaten liegend aufbewahrt, ohne ihn zu leeren und ohne den Dampfgregler auf TROCKEN zu stellen.
- Aus den Öffnungen der Sohle fließt eine braune Flüssigkeit, die Flecken auf der Wäsche hinterlässt.
 - Sie verwenden chemische Entkalkungsmittel.
 - Sie verwenden eine der Wasserqualitäten, von denen abgeraten wird.
 - In den Öffnungen der Sohle haben sich Wäscheasern angesammelt und verbrennen.
- Die Sohle des Bügelautomaten ist verschmutzt oder braun und kann Flecken auf der Wäsche hinterlassen.
 - Das Bügelprogramm ist für das Bügelgut nicht geeignet (zu hohe Temperatur).
 - Ihre Wäsche wurde nicht ausreichend gespült oder Sie verwenden Sprühstarke.
- Es tritt kein oder nur wenig Dampf aus.
 - Der Wassertank ist leer.
 - Der Anti-Kalk-Stab ist schmutzig.
 - Ihr Bügelautomat ist verkalkt.
 - Ihr Bügelautomat wurde zu lange zum Trockenbügeln verwendet.
- Die Sohle ist verkratzt oder beschädigt.
 - Sie haben Ihren Bügelautomaten mit der Sohle auf eine metallische Unterlage gestellt.
- Durch die Einfüllöffnung des Wassertanks fließt Wasser ab.
 - Der Deckel des Wassertanks ist nicht richtig verriegelt.
- Der Bügelautomat gibt beim Füllen des Wassertanks Dampf ab.
 - Der Dampfgregler steht nicht auf der Position TROCKEN.
- Die Betätigung des Programmwahlschalters zeigt keine Wirkung.
 - Der Programmwahlschalter steht an einem der beiden Enden des Programmbereichs.
- Der Sprühknopf versprüht kein Wasser.
 - Der Wassertank ist leer.

Mögliche Ursachen

Lösungen

- Stellen Sie ein Programm zwischen 2 und 8 und warten Sie, bis das Lämpchen ausgeht.
- Lassen Sie zwischen jeder Betätigung einige Sekunden verstreichen.
- Siehe Kapitel "Aufbewahrung des Bügelautomaten".
- Geben Sie niemals Entkalkungsmittel in den Wassertank.
- Benutzen Sie das Kapitel "Welche Wasserqualitäten man nicht benutzen sollte" nach.
- Führen Sie die Selbstreinigung durch.
- Reinigen Sie die Sohle mit einem nicht metallischen Schwamm.
- Reinigen Sie die Öffnungen der Sohle von Zeit zu Zeit mit einem Staubsauger.
- Stellen Sie das geeignete Programm ein.
- Reinigen Sie die Sohle wie weiter oben beschrieben.
- Sprühen Sie die Starke stets auf die Rückseite des zu bügelnden Stoffs.
- Füllen Sie den Wassertank.
- Reinigen Sie den Anti-Kalk-Stab.
- Reinigen Sie den Anti-Kalk-Stab und führen Sie eine Selbstreinigung durch.
- Führen Sie eine Selbstreinigung durch.
- Stellen Sie den Bügelautomaten immer auf das Heck.
- Versichern Sie sich, dass sich der Deckel des Wassertanks in der „Verriegelt“-Stellung befindet.
- Stellen Sie den Dampfgregler auf die Position TROCKEN.
- Schalten Sie den Programmwahlschalter in die entgegengesetzte Richtung.
- Füllen Sie den Wassertank auf.

Sollten andere Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an eine zugelassene Kundendienststelle.